



Verantwortliche Erklärung (VE) und Annahmeerklärung (AE) für Bauschutt

1. Beschreibung von Anfallort und Material

1.1 Art des Vorhabens _____ **1.2 Lage des Vorhabens** _____
 Ort / Ortsteil / Gemarkung _____ Straße Nr./Flur-Nr. _____

1.3 Bisherige Grundstücksnutzung bekannt unbekannt
 Wohnbebauung Gewerbe/Industrie/Landwirtschaft
 Name und Art des Betriebes _____ frühere Nutzung _____

1.4 Abbruchmengen insgesamt (t/m³) _____ **1.5 Dauer des Abbruchs (von...bis)** _____

1.6 Untersuchung nein ja _____
 Datum der Untersuchung _____ Untersuchung durch Labor _____

1.7 Handelt es sich um Material aus einer Altlastenverdachtsfläche nein ja

1.8 Bauherr (Verfüllmaterialerzeuger) _____
 Name _____ PLZ, Ort _____ Straße, Nr. _____

2. Ausführende Firma

_____ Name _____
 _____ Telefon, Fax, Email _____

3. Anlieferer / Transporteur

_____ Name _____ PLZ, Ort _____ Straße, Nr. _____
 _____ Name _____ PLZ, Ort _____ Straße, Nr. _____

Verantwortliche Erklärung (VE)
 Ich / Wir versichern, dass die gemachten Angaben zutreffen und nur Materialien angeliefert werden, die den oben gemachten Angaben entsprechen. Während des Verladens wird von uns laufend eine Sicht- und Geruchskontrolle durchgeführt und Besonderheiten dem Verfüllbetrieb gemeldet. Es handelt sich um

unbedenklichen Bauschutt
 Bauschutt, mit den wasserwirtschaftlichen Anforderungen der Verfüllqualität Z-0 Z-1.1

_____ Datum _____ Firmenstempel/Unterschrift _____ Fax-Nr _____

Annahmeerklärung (AE)

gem. Analyse:

 **lfd. Nr.** _____

Nach Prüfung der o.g. Angaben, ist von einem für unsere Verfüllung geeigneten Material auszugehen. Unter der Bedingung, dass die Baustelle permanent überwacht wird, erklären wir Ihnen daher die Annahmefähigkeit für das Material aus o.g. Projekt zur stofflichen Verwertung als Auffüllmaterial unter der Voraussetzung, dass keine behördlichen Entscheidungen entgegenstehen. Störstoffe wie z.B. Schlacke, Asche, Kohle, Asphalt, Terr, Bitumen, Schwarzanstriche, Holz, Kunststoffe, ect. dürfen nicht enthalten sein. Über die tatsächliche Annahme wird erst an der Abladestelle entschieden. Bei der Anlieferung sind wir Betroffener im Sinne des Bundesbodenschutzgesetzes, d.h. es besteht Informationspflicht. Kippfreigabe für o.g. Projekt wird bis auf Widerruf, längstens 2 Monate nach unten angegebenem Datum erteilt. Der Zeitpunkt und die Tagesmenge der Anlieferung sind mit uns rechtzeitig verbindlich abzustimmen.

Kiesabbau Gämmerler-Hütwohl GmbH & Co.
Aug KG
Weidenweg 2, 82549 Königsdorf-Wiesen
 _____ Datum _____ Firma/Unterschrift _____ Fax-Nr. _____